

Erste Überlegungen zur Zustands- und Funktionsprüfung:

Zusammenstellung von Informationen über die Grundstücksentwässerung:

- Wann wurden die Abwasserleitungen gebaut?
- Wie verlaufen die Abwasserleitungen auf meinem Grundstück?
- Existieren Lagepläne oder Bauzeichnungen über die Abwasserleitungen (evtl. Anfrage im Baubürgerbüro, Rathaus Minden)?
- Aus welchem Material wurden die Rohre hergestellt (z. B. Beton, PVC, Steinzeug u. ä.)?
- Welchen Durchmesser haben die Leitungen?
- Wo sind Zugangsmöglichkeiten zu den Abwasserleitungen (Schächte, Reinigungsöffnungen, Bodenabläufe, Fallrohre u. a.)?
- Müssen evtl. Zugangsmöglichkeiten zu den Abwasserleitungen freigelegt werden (z. B. Schacht unter der Grasnarbe oder unter dem Pflaster, Bodenabläufe unter Mobiliar usw.)?
- Besteht Versicherungsschutz für Schäden an Abwasserleitungen?

Beratung durch die Städtischen Betriebe Minden:

- Liegt das Grundstück im Wasserschutzgebiet?
- Welche Untersuchungsmethode ist erforderlich (Wasser, Luft oder TV-Untersuchung)?
- Gibt es Fördermittel, wenn defekte, private Abwasserleitungen erneuert bzw. saniert werden müssen?
- Referenzen zu den Sachkundigen einholen

Auswahl eines Sachkundigen:

- Möchte ich Prüfung und Sanierung aus einer Hand?
- Ist der Sachkundige zu einem unverbindlichen Erst-Termin bereit?
- Kann bzw. möchte ich mich mit meinen Nachbarn zusammentun (Gespräche führen, evtl. gemeinsam Sachkundigen bestellen)?